



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Danksagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot

für Hilfe in schwerem Halsleiden); Wenzelau (Maria Josepha für Hilfe in schwerem Anliegen); Bischofszell (Joseph Nikolaus, Dank f. eine gute Stelle); Fichten: 2 Hdbd. Maria und Joseph nebst Antoniusbrot, Dank für Genesung meiner kranken Tochter.

F. N. in G. erhalten.
 K.: Betrag für 1 Hdbd. Johann Ludwig Simon für besondern Schutz m. Söhne im Feld.
 Bonndorf: 21 M für 1 Hdbd. Antonia dtd. erh.
 G. Sch.: 3 Mk. als D. u. B. erh.
 Lindenbergl: 20 Mk. für 1 Heidentind, Karl Josef.
 Hundsfangen: (Elisabeth).
 Regensburg (Josef).
 Neues: (Barb.) für Erhörng.
 Ch.: (Josef) für Erhörng in Militärangelegenheit.
 Regensburg: (Theresia) für Hilfe und Erhörng in Militärangelegenheit.
 Trittlingen: Almosen für 1 Heidentind und Meßstipendien als Dank für erlangten Schutz.
 Burglauer: Betrag für hl. Messen und Bergißmeinnicht erhalten. Verg. Gott!
 Knetgenweiler: Almosen als Dank für erlangte Hilfe erhalten. Vergelts Gott.
 Schwemmlsbach: Almosen für 1 Heidentind als Dank für Bewahrung vor Unglück im Stall.
 Mering: Betrag für 1 Heidentind und weitere Almosen als Dank und Bitte erhalten. Vergelts Gott.
 Rottendorf: 20 Mk. für eine Muttergottes-Statue als Dank erhalten. Vergelts Gott.
 K.: Dank dem hl. Josef und dem hl. Antonius für glücklich überstandene Operation.
 Unterlann: Dank den a. Seelen für erhaltenen Urlaub.
 Rain: Almosen als Dank für Erhörng in einem wichtigen Anliegen erhalten Vergelts Gott.
 Bühl. B.: 5 Mark für Drucksachen und Almosen erhalten. Vergelts Gott!
 Mindelheim: Betrag für ein Heidentind (als Dank für glückliche Heilung eines Leidens) erhalten. Vergelts Gott.
 Amberg: Almosen für 1 Hdbd. u. f. hl. Messen erhalten. Vergelts Gott.
 Kronau: Betrag für Almosen und Meßstipendien erhalten. Gott vergelts.
 K. K.: Für glücklich bestandenes Examen meines Sohnes 5 Mark.
 Bobenheim: Antoniusbrot als Dank und Bitte erhalten. Vergelts Gott.
 Großenjee: 6 Mk. als Dankesalmosen zu Ehren d. hl. Josef für Erhörng.
 Forchheim: Almosen als Bitte erhalten. Vergelts Gott.
 Großheubach: Missionsalmosen als Dank erhalten. Vergelts Gott.
 Rohrbach: Antoniusbrot als Bitte erhalten. Vergelts Gott.
 München: Betrag für 1 Heidentind „Johann“ erhalten. Vergelts Gott.
 Bidingen: Almosen als Dank und Bitte erhalten. Vergelts Gott.
 Ginhart: Gabe für ein Heidentind „Creszentia“ erhalten. Vergelts Gott.
 Laudenbach: Vergelts Gott für die Gabe für ein Heidentind als Dank.
 St. Blasien: Betrag für hl. Messen und Almosen erhalten. Vergelts Gott.
 Füssen: Almosen für ein Heidentind und hl. Messen als Dank erhalten.
 Altenbanz: Betrag für ein Heidentind als Dank erhalten. Vergelts Gott.
 Westerholt: 13 Mk. Antoniusbrot als Bitte in einem schweren Anliegen.
 Ungenannt: 20 Mk. für die St. Josepha-Mission, Dank für Hilfe, die ein junger Krieger erfahren.
 Coblenz: 50 Mk. Missionsalmosen; Dank dem hl. Joseph für Hilfe in einer wichtigen Angelegenheit.
 Den Betrag für die Taufe eines Heidentindes erhielten wir aus:
 Essen (Maria, Gebetserhörng); Wiltz (Dank für glückl. Operation); Langförden (2 Hdbd. Joseph und Elisabeth, sowie 8 Mk. für hl. Messen; Hennef (Joseph Gerhard, Dank und Bitte); Cupen (Urlaub eines Kriegers); Ungenannt (Maria Josepha, Dank für Hilfe in schwerem Seelenleiden); Greimerath (2 Hdbd. Joseph und Maria); Warstein (Joseph; Dank für Hilfe in einem Anliegen; dazu 20 Mk. Antoniusbrot und 27 Mk. zu hl. Messen).

Dankfagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot in verschiedenen Intentionen

wurden uns vom 15. Mai bis 15. Juni l. J. zugefandt aus:
 Seddenrode, Saesfolsheim, Günzburg, Kogendorf, Martelsheim, Geisa, Gerthofen, Aulfingen, Mömbris, Loham, Staffelftein, Stellingen, Hüfingen, Namstadt, Waldstetten, Mannheim, Steppach, Holzkirchen, Regensburg, Augsburg, Wiefen, München, Aspertsam, Oberdorf, Pülfingen, Unterafferbach, Forchheim, Heitersoeim, Neues, Langenordnach, Rimlingen, Frisingen, Amkirch, Pügling, Freiburg, Fichten, Allensbach, Hohenfels, Königshofen, Rohrdorf, Tirschenreuth, Dirnbach, Haslach, Pforzheim, Hildesheim, Schorn, Amwalding, Tauberbischofsheim, Jzung, Guiltz, Leuthen, Teischen, Breslau, Baumwitz, Dresden, Krappitz, Tatabowitz, Sultschin, Berlin, Goldach, Wolhufen, Zürich, St. Gallen, Schaffhausen, Tägerichon, Bischofszell, Entlebuch, Gams, Rüznacht, Nebiton, Wenzelau, Alt St. Johann, Stedsborn, Rottwil, Salzburg, Südfreit, Suchenthal, Nestelbach, St. Walburg, Linz, Galgöcz, Steyregg, Marburg, Heimschuh, St. Stefan, Billn, Schludenau, Bregenz, Deutsch-Beneschau, Jglau, Oberpraunsitz, Reichstadt, Westerholt, Hammer, Horstmar, Wemelsburg, Othrug, Remblinghausen, Wondersloh, Warstein, Sand, Essen, M. Gladbach, Wiltz, Langförden, Cöln-Sülz, Vianden, Cupen, Kackwink, Hennef, Westfront, Koblenz, Borstgenich, Gelsenkirchen, Bernterode, Mierß, Greimrath, Duisburg, Wegelsdorf, b. Graz, Neustadt a. d. Donau, Gnas, Steiermark, Schladming, Frauenthal zu Laßnitz, Steinkirchen b. Traun, Graz, Ill., Mies, Böhmen, St. Marein am Videlbach, Hall i. Tirol, Fernitz, b. Graz, Jicin, Mähren, Wolfen, St. Stefan ob Stainz, Windhaag, b. Berg, Lannach, Steiermark, Scholastika a. Aghense, Tir., Tschautsch b. Briix, Böh., Teplitz Schönau, Türritz, Stainz, Apang, N. D., Billn, Böhmen, Hohenems-Reutte, Rumpersbach, N. D., Parichins, Tirol, Goding, Mähren, Friedland, Böh., Wien, zweimal, Waldkirchen, Münzbach, D. D., Wolfen b. Steyr, Sternberg, dreimal, Weistetten, D. D. Moldau, Böm., Ottensheim, D. D., Behamberg, N. D., St. Johann i. Saggautal, Arnsfeld, Steiermark, Grindel, Genß, Niedererlinsbach, Günzberg, Dietenwil, Zuzpil, Bühler, Knutenwil, Algetschauen, Bugg, Raron, Oberhofen, Andermatt, Flawil, Amsteg, Krädorf. In gefährl. Krankheit nahm ich meine Zuflucht zu mehreren Heiligen, hielt eine Novene zu ihrer Ehre und verprach Veröffentlichung und ein Missionsalmosen. N. für Erhörng in Augenleiden 10 Mk. Alm. Landshut: N. 10 Mk. Antoniusbrot für Wiedererlangung eines verlorengegläubten Schriftstückes. Oberseebach: Um bessere Stimmung und Ausdauer eines Kriegers, für Glück im Stall. (Alm.) Obernburg, Dörlesberg. Bronen, Opfer in Militärangelegenheit. Forchheim: der hl. Josef hat geholfen. Eggingen: Dank dem hl. Josef. Rohrbach, Memmingen. Neukirch-Höfle. J. C. Augsburg: Innigen Dank dem hl. Josef und hl. Antonius für Erhörng in einem wichtigen Anliegen. Dettingen: Dank d. lb. hl. Josef für erlangte Hilfe. Urloffen: Dem hl. Herzen Jesu, der lb. Mutter-Gottes und dem hl. Josef innigen Dank für die Heilung eines Fußwunders. Pforzheim: Dank dem hl. Josef u. hl. Antonius für erlangte Hilfe. Berg: dem hl. Josef sei inniger Dank gesagt für seine auffällige Hilfe in verschiedenen Anliegen. Haujach: dem hl. Herzen Jesu und Maria u. d. lb. Heiligen Dank für Erhörng in schw. Anliegen. Hüttenkirchen: Dank dem hl. Josef für Erlangung einer guten Dienststelle. Amendingen: Innigen Dank d. hl. Josef für seine Hilfe in schweren Anliegen. Reichstett: Dank dem hl. Josef und hl. Antonius für erlangte Gesundheit. Affamstadt: durch die Fürbitte der lieben Muttergottes und des hl. Josef wurde ich in einem großen Anliegen erhört. Bernerz: Betrag für zwei Heidentinder und Antoniusbrot erhalten. Vergelts Gott. Gr. Stavern: Herzlichen Dank der lb. Muttergottes und den armen Seelen für gütige Erhörng. Horneck: Dank dem hl. Antonius für Erhörng und erlangte Hilfe. Rosenheim: Dank dem hl. Antonius für Erhörng und erlangte Hilfe. Niederaltich, Beringen, Kogendorf, Verlesreuth, Martelsheim, Altheim, Hoß, Frammersbach, Gießen, Etting, Geisa, Hirblingen, Kleinfischhofen, Sommerau, Dörlesberg, T. in Schwaben, Neustadt, Mannheim, Altstadt, Draht, Bobenheim, Großenjee, Bellingen, Freiburg, Colmar, Thalham, Vogt, Regensburg, Wullensteten, Hurn, München, Rohrbach, Rünaberg, Ottmarshausen, Bernterode, Moos, Laudenbach, Allmannshofen, Wielensteig, Walpertshofen, Durach, Harjum, Frittlingen, Allach, Neumarkt, Niedenburg, Aichach, Lingenfeld, Bilsingen, Oßhausen, Obergeroldshausen, Rodenhäusen, Holzgatteren, Haujach, Gaurettersheim, Schlettstadt. Kirchdorf: Doffentlichen Dank dem

hl. Josef und dem hl. Antonius. Reichmannsdorf: Dank d. lb. Muttergottes u. lb. Heiligen für Erhöhung. Dörlesberg: Innigen Dank d. hl. Joseph und hl. Antonius für ihre Erhöhung in Kriegsnot. Ungenannt: Herzl. Dank d. lb. Muttergottes, hl. Josef u. armen Seelen und kostb. hl. Blute für sofortige wunderbare Erhöhung. Blödtach: Dank Jesus, Maria und Josef und hl. Judas Thaddäus für Befreiung von großer Sorge und Anliegen. Weiden: Dank d. hl. Herzen Jesu und hl. Josef für Hilfe bei Krankheit. Ziegerhof: Der lb. Gottesmutter u. d. hl. Josef Dank für glückliche Heimkehr eines Kriegers. Waldkirchen: Dank d. hl. Antonius für Erhöhung in schwerem Anliegen. Hausach: Dem hl. Herzen Jesu und Maria sowie den lb. Heiligen Dank für Hilfe in schwerem Anliegen. Augsburg: Dank d. lb. hl. Josef für Hilfe in militär. Angelgenheit. Wegscheid: Dem hl. Herzen Jesu, d. lb. Muttergottes und d. lb. Heiligen und armen Seelen Dank für ihre Hilfe. Mannheim: Deffentlichen Dank d. hl. Herzen Jesu und d. lb. Gottesmutter und hl. Josef für Erhöhung. G. L. R. und Maria R. Forchheim: Der hl. Josef hat geholfen. Bamberg: Herzl. Dank d. hl. Herzen Jesu, d. l. Gottesmutter und den Heiligen für erlangte Hilfe. Sögel: St. Josef hat uns geholfen. München: Dank dem hl. Josef und hl. Antonius für Erhöhung in 4 Anliegen. Augsburg: Innigen Dank d. hl. Herzen Jesu, d. lb. Mutter Gottes und lb. Heiligen für ihre auffallende Hilfe. Durrach: Deffentlichen Dank d. lb. hl. Josef für seine Hilfe. Kirchhausen: Antoniusbrot in schweren Anliegen betreffs eines Kriegsgefangenen. Großaitingen: Dank dem hl. Judas Thaddäus für Erhöhung in schw. Anliegen. Unterforst: Dem hl. Herzen Jesu und d. lb. Gottesmutter, dem hl. Josef und hl. Antonius Dank für Erhöhung. Freyung: Dank d. hl. Antonius für Erhöhung in einem Anliegen. Hallerndorf: Innigen Dank d. lb. hl. Josef für erlangte Hilfe. Hausach: Dank dem hl. Herzen Jesu und d. lb. Muttergottes, dem hl. Josef und hl. Antonius für Erhöhung und Urlaub und denselben lieben Heiligen innigen Dank für glückliche Entrinnung aus Todesgefahr. Mühlhausen: Dank d. lb. Muttergottes und lb. Heiligen für erhaltene Hilfe in Militäranglegenheit. Sulzbach: Dank d. hl. Herzen Jesu u. d. lb. Muttergottes und d. hl. Antonius für Erhöhung. Gasselsdorf: Der lb. Muttergottes, d. hl. Josef und Antonius innigen Dank für Erhöhung und Bewahrung für Unglück im Stall. Unterbernbach: Dank dem hl. Josef für glücklich verlaufene Operation.

Memento.

(Eingekandt vom 15. Mai bis 15. Juni 1917.)

Kreszenzia Frik, Hopferau. Emil Fabe, Geismar. Monika Höll, Rasdorf. Theresia Moser, Hartheim. Anastasia Wilhelm, Schabenberg. Amada Häser, Frankfurt a. M. Rath, Zeihner, Agatha Jling, Barb. Beck (Gänheim). Georg Wallrapp, Theilheim. Scholastika Dehmann, Oberlauda. Franzista Heller, Geismar. Ottilie Schmitt, Würzburg. Sofie Ba mer, Herrenschwand. Josef Sittler, Ungersheim. Karl Hoffmann, Mahlberg. Emilie Ströbele, Frommenhausen. Andreas und Josefa Müller, Frz. Xaver Schuhmann, Motten. Josefa Müller, München. Wilhelm Bringel, Viktoria Bringel, Elisabeth Frey, Reichenburg. Josef und Anna Merkle, Kettenbach. Josef und Josefa Mayer, Hartbawlen. Rosa Kochlöffel, Kleintösch. Maria Kempfle, Günzburg. Wilhelm Ruf, Kadelburg. Ursula Mad, Würzburg. Katharina Mayer, Feldkirchen. Josef Mayer, St. Christoph. Kreszenz Moosauer, Reichersdorf. Lorenz Starkl, Harting. August Roos, Scherweiler. Ottilie Heichlinger, Rott a. Inn. Agatha Meinung, Witterda. Ferd. Heidrich, Dreisbach. Waftrina Holder, Ungersheim. Viktoria Ihle, Seifen. Ottilie Nejmang, Altstätten. Wilhelm Hofmann, Hintermeilingen. Eduard Herr, Böblingen. Margaretha Feyad, Erlenbach. Johann Mallinger, Ettlingen. Peter Troppberger, Weidach. Matthias Schialhuber, Wurmannsquid. Stephan Grettelmann, Salome Mayer, Erstein. Theresie Sommerener, München. Friedrich Sicking, Bissingen. Heinrich Hein, Kahl. Emilie Blessing, Reichenbach. Theresia Schenk, Grünfeldhausen. Regina Stolz, Distelhausen. Katharina Schindler, Hubenberg. J. L. Knabel, Hubenberg. Josef Koisar in Sorau (Ob.-Schl.). Maria Lenk, Sopron, Ung. Franz

Reich, Dobersberg, N. D. Johanna Sojneg, Eibiswald. Magdalena Rosenberger, Graz. Maria Freinger, Hausmannstätten. Fanni Mösmer, Bozen. Maria Steindl, Tolna, Ung. Amélie de Giorgi, Graz. Jazilia Weidinger, St. Marien, D. D. Theresia Eglbauer. St. Marien, D. D. Maria Tauer, Wien. Mathäus Windhager, Linz-Urfahr. Sr. M. Natalia Nagel, Jubilarin, Linz. Juliana Hajner, Drafenhofen. Alois Santer, Huben Dethal. Jakob Pfeffer, Witterstill. Rosa Oberhuber, Brizen. Mater Stanislaia, Ursuline, Wien. Witfrau Rosalia Koezel in Danzig. Primaner Roman Leja in Königshütte, D.-Schl. Agatha Hochtraffer, Gerliswil. Hochw. Gregor Bloch, Pfarreignat in Bleichenberg.

Auf dem Felde der Ehre gefallen: Johann Einbauer, Leitenbach. Otto und Josef Kirmeier, Oberumelsdorf. Josef und Thomas Amberger, Kadertshausen. Otto Banfelder, Schönau a. Br. Christian Bauer, Großensees. Josef Alois Rüttiger, Rüdental. Johann Schmitt, Würzburg. Johann Immingen, Ofingen. Johann Schmid, Deffingen. Nixtus Nisseler, Josef Nisseler, Reichenburg. Leo Eijele, Remshart. Georg und Stephan Halbmann, Martelsheim. Friedrich Schlund, Drosendorf. Karl und Nikolaus Herzog in Langd. Franz Rau und Erhard Büttner, Ettlshofen. Albert Ruth, Unterjimmenswald. Soldat Ruf, Mietingen. Gebhard Rist, Oberhofen. Josef Uth, Großholzleute. Anton Halder, Dorenwald. Konrad Jaumann, Diebershofen. Mich. Kampfl, Rothenwörth. August Koller, Rohrbach. Philipp Kubn, Distelhausen. Josef Doll, Ermingen. Gottfried Gruber, Achbach, N. D. Franz Kopek, Albernorf, D. D. Franz Mair, Wartberg a. d. Krems. Josef Mayr, Wartberg a. Krems. Joh. Kollmann, Alösch, Steiermark. Johann Gondala, Alösch, Steierm. Othmar Spuler, Köthelstein-Mixnitz. Thomas Mahold, Köthelstein, Mixnitz. Max Zeller, Amis, Salzburg. Anton Zeller, Amis, Salzburg.

Herzliche Bitte an unsere Leser und Wohltäter.

Wer von den geehrten Lesern und Leserinnen des Vergnügemeinnicht will uns in diesem Kriegsjahre behilflich sein, den

Mariannhiller Missionskalender

zu verbreiten? Wer unsern Kalender verbreitet, fördert zugleich das Werk der Mariannhiller Mission, indem er uns dadurch in neuen Preisen neue Freunde und Gönner, nicht selten auch neue Postulantinnen und Missionszöglinge gewinnt. Die Abonnenten des Vergnügemeinnicht zählen an sich der überwiegenden Mehrzahl nach zu den treuen Lesern des Kalenders; würde es nun jedem von ihnen gelingen, auch nur eine bescheidene Anzahl Missionskalender, eventuell auch nur einen oder zwei, in Freundeskreisen zu verbreiten, so wäre uns damit schon ein großer Liebesdienst erwiesen. Man bedenke, daß infolge des großen Weltkrieges jede Mission, auch die Mariannhiller, schwere Opfer und Entbehrungen zu bringen hat, und daß uns daher jede Art von Unterstützung durch Verbreitung unserer Missionschriften doppelt willkommen ist.

Wer von unsern geehrten Lesern, Freunden und Wohltätern ist nun bereit, sich um Gotteslohn der guten Sache anzunehmen? Für jede, auch die kleinste Hilfe und Empfehlung zum voraus unsern innigsten Dank und ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Preis des Mariannhiller Missionskalenders für Deutschland 60 Pfg., für Oesterreich-Ungarn 1 Krone, für die Schweiz 70 ets.

Einzeln per Post zugesandt für Deutschland 70 Pfg., für Oesterreich-Ungarn 1 Krone 10 Heller, für die Schweiz 75 ets.

Redaktionschluss am 15. Juni 1917.

Sendet dieses Blatt an die Front, die Soldaten lesen es gerne.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Uebereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Georg Krenz in Würzburg. — Druck und Verlag der Frankfurter Gesellschaftsdruckerei: B. u. M. S., Würzburg.